



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Institut für Pflanzenschutz in Obst- und Weinbau - Standort Dossenheim

Bewerbungsfrist: 22. Mai 2026 für die Kennziffer: DO-OW-WA-01-26

Das Julius Kühn-Institut (JKI) ist das Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen in Deutschland. In 18 Fachinstituten werden ressourcenschonende, ökonomisch tragfähige und gesellschaftlich akzeptierte Pflanzenbausysteme vor dem Hintergrund des Klimawandels entwickelt. Am Institut für Pflanzenschutz in Obst- und Weinbau forschen wir zu Schaderregern mit einem Schwerpunkt in Obst- und Weinbau, aber auch in anderen landwirtschaftlichen Kulturen.

Die Ausbreitung der Schilf-Glasflügelzikade, *Pentastiridius leporinus*, und der durch sie übertragenen Erregern stellen die landwirtschaftliche Praxis aktuell vor große Herausforderungen. Diese invasive Zikade ist der Vektor von zwei bakteriellen Krankheitserregern, *Candidatus Arsenophonus phytopathogenicus* und *Ca. Phytoplasma solani*. Diese verursachen seit einigen Jahren große Schäden in unterschiedlichen landwirtschaftlichen Kulturen, wie Zuckerrüben und Kartoffeln, aber seit kurzem auch in Erdbeeren und Gemüse. Wir suchen für die Koordination verschiedener Projekte und die wissenschaftliche Bearbeitung des Themas Unterstützung.

Ihre Aufgaben

- Koordination der laufenden Projekte und Forschungsarbeiten am Institut;
- Durchführung eigener Forschungsarbeiten mit Schwerpunkt Kommunikation der Schilf-Glasflügelzikade;
- Unterstützung bei der Entwicklung biotechnischer Bekämpfungsstrategien;
- Mitwirkung bei der fachlichen Koordination im nationalen und internationalen Kontext;
- Beratung von externen Stakeholdern;
- selbstständige Einwerbung von Drittmitteln;
- Präsentation von Ergebnissen auf nationalen und internationalen Fachtagungen sowie bei Praxisveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache;
- Verfassen von Publikationen in nationalen und internationalen Fachjournalen;
- Dokumentation und Datenverwaltung.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Masterabschluss, Universitätsdiplom oder vergleichbarer Abschluss) in den Fachrichtungen Agrarwissenschaften, Agrarbiologie, Biologie, Gartenbauwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin, möglichst mit Promotion;
- gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Chemischen Ökologie, Biotremologie und Angewandten Entomologie;
- Kenntnisse in molekularbiologischen Techniken zur Identifikation von Schaderregern;
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in der statistischen Auswertung von Versuchen, vorzugsweise mit R;
- gute Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet des praktischen Versuchswesens (Feld, Gewächshaus und Labor);
- Erfahrung im selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten;
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Partnerinnen und Partnern aus Praxis und Forschung;
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift;
- einen sicheren Umgang mit MS Office-Programmen;
- eine gute Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit, sicheres Auftreten, Eigeninitiative sowie Flexibilität;
- einen Führerschein der Klasse B (III) und die Bereitschaft, ein Dienstkraftfahrzeug zu führen.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine bis zum 31. Dezember 2029 befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden für eine Aufgabe von begrenzter Dauer. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss für 23,28 € bezogen werden.

Mehr Informationen

Prof. Dr. Jürgen Gross

Tel: +49 (0) 3946 47 4710

E-Mail: juergen.gross@julius-kuehn.de

Dr. Jannicke Gallinger

Tel.: +49 (0) 3946 47 4725

E-Mail: jannicke.gallinger@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 22. Mai 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

